

Denkmäler: 1. Die schöne Friedenssäule vor dem Haarenthor, aus einem Granitblock nach dem Entwurf von Jansen hergestellt, ein Ehrendenkmal für die 1870/71 gefallenen Krieger. 2. Das Herbart-Denkmal vor der Realschule, eine Broncebüste des i. J. 1776 zu Oldenburg geborenen Philosophen.

Lohnend ist der Besuch des Gertrudenkirchhofs vor dem Heiligengeistthor. Hier die sagenumwobene Kirchhofslinde, das Erbbegräbniss der grossherzoglichen Familie, die Denkmäler für die während der Befreiungskriege von den Franzosen zu Bremen hingerichteten Patrioten Berger und von Finkh, für die 1870/71 zu Oldenburg gestorbenen Verwundeten, die Grabmäler für Julius Mosen, Theodor von Kobbe und die Schauspieler Becker, Berninger, Haeser und Frau Gabillon.

Bäder: Oeffentl. Badeanstalt an der alten Huntestrasse, städtisches Männer- und Frauenbadeschiff in der Hunte, städtische Badeanstalt an der oberen Hunte, oberhalb dieser die Militär-Badeanstalt.

Gasthöfe: Russischer Hof (Kruse) am Stau; Erbgrossherzog (Ritterhoff) am Markt; Butjadinger Hof (Uchtmann), Langestrasse; Hôtel du Nord (Krämer) am Bahnhof; Hôtel zur Krone (Kraul), Elisenstrasse; Fischers Hôtel, Langestrasse; Hôtel zum Kronprinzen (Müller), Bahnhofstrasse; Teschens Hôtel, Ritterstrasse; Restaurants: Thalens Bavaria, Theaterwall; Bühne, Heiligengeistthor; Neues Haus, Pferdemarktplatz; Eilers, Wallstrasse; Andreae, äusserer Damm; Humke, Theatergarten; Hoyers altd deutscher Weinkeller, Baumgartenstrasse; Grethe's Weinstube, Achternstrasse; Remmers Bierhalle, Markt; Kaffee Belvédère, Donnerschweerstrasse; Baumberger, ebenda.

Auch die Umgebung Oldenburgs bietet viel des Schönen. Die Natur hat da manch' anmuthiges und herzerfreuendes Bild geschaffen. Wir heben folgende Punkte hervor: